

„Holocaust-Leugner-Befürworter“?



„So wie der Niedersachse [Carsten Schulz](#), der die Leugnung des Holocaust nicht als Straftat sieht“ – so formuliert [Spiegel Online](#) suggestiv über den bevorstehenden Bundesparteitag der Piraten.

„Holocaust-Leugner-Befürworter“ heisst es beim Blogger Jürgen Meyer. Dämlicher kann man es nicht ausdrücken.

So geht die typische Diffamierung à la Mainstream-Medien. Wer eine andere Meinung hat als der gefühlte *common sense* der Lichterketten-Träger, der wird in die Nähe der kackbraunen Kameraden gerückt.

Ich bin dafür, dass es nicht mehr strafbar sein soll, die Shoa zu leugnen. Und ich bin dabei [in guter Gesellschaft](#) mit Henryk M. Broder und zahlreichen Juristen wie Wolfgang Hoffmann-Riem, einem ehemaligen Richter am Bundesverfassungsgericht.

Nun könnt ihr mich auch diffamieren, ihr Pappnasen bei Spiegel

Online.